



Bündis90/ Die Grünen im BA24

München, 14.06.2021

Anfrage

Die Landeshauptstadt München erklärt, warum sie die Kosten zur Bereitstellung der Schwimmhalle des Augustinums für den Schwimmunterricht an der GS Eduard-Spranger-Str. nicht mehr übernehmen möchte. Sie stellt dar, ob noch andere Schulen betroffen sind und um welche Schulen es sich handelt.

Begründung

Mit dem Ende der Pfingstferien sollte Schwimmunterricht im Schwimmbad des Augustinums für die GS Eduard-Spranger-Str. stattfinden. Es war geplant, jeden Freitag mit allen dritten und vierten Klassen zum Schwimmen zu gehen, um alle Kinder noch möglichst weit vor den Sommerferien zum Schwimmen zu bringen. Da viele Eltern an den Seen grillen, ist das ein wichtiger Sicherheitsaspekt. Das Augustinum hat mitgeteilt, dass die LH München nicht mehr für das Schwimmbad zahlen will. Gerade nach den Einschränkungen während der Lockdown-Zeiten ist Bewegung, Schwimmen für die Kinder besonders wichtig.

Delija Balidemaj, Hans Kübler, Uta Lichius,
Christine Lissner, Alfred Seif, Birgit Trautner